

Wahlen in Deutschland

Beitrag von „plattyplus“ vom 22. Februar 2025 12:18

[Zitat von Antimon](#)

Wer's lesen kann:

<https://www.zeit.de/politik/2025-0...erfassungsrecht>

Besonders ärgerlich an der Stelle, dass die meisten Stimmen von Auslandsdeutschen Akademikerstimmen sein dürften, die nicht bei der AfD landen. Heidelberg und Dossenheim hat wie erwähnt vorbildlich funktioniert, aber halt ins benachbarte Ausland.

Ich sehe es zwiegespalten. Einerseits die Geschichte mit den Stimmen für die AfD, klar. Aber andererseits (und das ist ein ganz großes ABER) haben wir uns doch immer darüber aufgeregt, dass die Auslandstürken hier aus Deutschland raus Erdogan wählen und die Einheimischen in der Türkei dann diese Wahl ertragen müssen.

Wir haben jetzt den umgekehrten Fall. So gesehen ist es sogar gut, dass die überwiegende Anzahl der Auslandsstimmen wohl nicht rechtzeitig ankommen wird. So wählen nur diejenigen, die das Ergebnis der Wahl nachher auch wirklich betrifft, und eben keine Auslandsdeutschen, die sich eh ein Ei auf das Ergebnis pellen können.